

Wem ist der Schwarzwald unbekannt
 Mit seinen stolzen Tannen?
 Kein Wandrer gehet durch das Land
 Und keiner zieht von dannen,
 Der nicht vor seiner stolzen Pracht
 Still steht und große Augen macht. —

Ein Gruß dem Entomologen, der hingehet, und er
 soll ja das Netz nicht vergessen! — — —

Freiburg.

Über Fadenwürmer in Insekten.

Daß Fadenwürmer gelegentlich in Insekten als Schmarotzer auftreten, wurde bereits im „Entomologischen Jahrbuche 1896“, S. 133, erwähnt. Herr Kowarik-Wien lieferte zu diesem Kapitel der Redaktion einen weiteren interessanten Beitrag, indem er schreibt: „Saitenwürmer werden meist nur als bei Carabus sich findend angegeben. Im Juli 1895 fand ich gelegentlich einer Exkursion in den Auen der Donau bei Tullu (Nieder-Osterreich) eine große Anzahl der Raupen von Cuc. scrophulariae. Die Tiere, nicht ganz ausgewachsen, zeigten sich wohlgenährt, weshalb ich eine Anzahl mitnahm und in meinen Zuchtkästen brachte. Einige Tage darauf aber fand ich eine der größten Raupen tot am Boden liegen und neben ihr 2 Knäuel Saitenwürmer. Tags darauf brachte ich einige Raupen in Spiritus, um sie zum Präparieren zu töten. Hierbei bemerkte ich, wie aus jeder Raupe 2 etwa 1 dm lange Würmer herauskamen und zwar, wie ich genau sah, aus den Stigmen, bei einer Raupe auch aus der Afteröffnung. — Das Vorkommen von Würmern in dieser Art erscheint mir neu, weshalb ich Würmer und Raupen in Spiritus aufbewahrte, um sie eventuell Interessenten abzugeben.

Noch bemerke ich, daß auch die übrigen Raupen dieser Art von Würmern bewohnt waren.“

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [1897](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Über Fadenwürmer in Insekten 206](#)